


Zeitenwende EEG & klimaneutrale Industrie
Zusammenfassung des Referentenentwurfes des BMWK
DIS Kurzinfor (Demokratie Informations System)



Das BMWK schafft endlich den Ausbaukorridor für Erneuerbare Energien, Wärmepumpen werden umlagebefreit, E-Busse auch, und die Weichen gestellt für Pioniere der klimaneutralen Industrie, mit einer Frist bis 2030. Was steht drin im Referentenentwurf?

EEG 2023 und Energie-Umlagen-Gesetz (EnUG)

- Erneuerbare Energien sind Übertreffendes öffentliches Interesse
 - die Sonnensteuer wird abgeschafft = Eigenverbrauch wird von Umlagen befreit, ebenso Wärmepumpen und Speicher
 - Energieintensive Industrie wird bis 2030 von Umlagen befreit
- = Fenster bis dahin umzusteigen auf effiziente E-Wirtschaft mit günstigen Erneuerbaren Energien (klimaneutral vom „Gasherd auf den E-Herd“ umsteigen)

Ausbauziele

- 110GW Wind + 300GW Solar bis 2030
- insgesamt 160GW Wind + 400GW Solar

Ausbaukorridore

- 10GW Wind pro Jahr
- 10GW Solar pro Jahr + 10GW Bürgerenergie und Dächer

Bürgerenergie

Von Ausschreibungen ausgenommen:

- Windparks bis 18MW
- PV Freifläche bis 6MW
- PV Dächer bis 1MW

PV Vergütung 6,8 cents

- Dachanlagen über 1MW
- Freifläche entlang 200m Autobahnkorridoren
- Freifläche im B-Plan
- Konversionsfläche
- Parkplätze überdacht
- AgriPV

EnUG

Umlagen verringern sich auf Null:

- Wärmepumpen mit mind. Jahreszahl 3,5
- Herstellung von Grünem Wasserstoff (vor dem 1.1.2030 = Frist für die Transformation!)
- E-Schieneverkehr und E-Busse und Landstrom für Schiffe

Umlagen verringern sich auf 15% für energieintensive Unternehmen / Voraussetzungen:

- Energiemanagement-System
- Energieeffizient (= 30% Erneuerbare Energien /oder/ 50% des Einsparbetrags in Effizienzmassnahmen investiert /oder/ in Dekarbonisierung des Produktionsprozesses investiert)